

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
1. Peter Mieg – eine biographische Skizze	9
2. Grundsätzliche Bemerkungen zum musikalischen Œuvre	24
2.1. Gestalt und Entwicklung des Œuvres	24
2.2. Bemerkungen zum Schaffensprozeß	28
2.3. Zur musikalischen Ästhetik Miegs	32
3. Zum kompositorischen Œuvre der 30er und 40er Jahre	40
3.1. Allgemeine stilistische Wertungen und Charakteristika	40
3.2. Sonate für Violine und Klavier (1936)	42
3.3. Konzert für zwei Klaviere und Orchester (1939–42)	53
3.4. Zusammenfassende Bemerkungen	75
4. Zum kompositorischen Œuvre der 50er Jahre	76
4.1. Allgemeine stilistische Wertungen und Charakteristika	76
4.2. Concerto da Camera für Streicher, Klavier und Pauken (1952)	79
4.3. Konzert für Oboe und Orchester (1957)	94
4.4. Zusammenfassende Bemerkungen	108
5. Zum kompositorischen Œuvre der 60er und 70er Jahre	114
5.1. Allgemeine stilistische Wertungen und Charakteristika	114
5.2. „Mit Nacht und Nacht“ für Tenor und Orchester (1962)	117
5.3. „Morceau élégant“ für Flöte und Harfe (1969)	129
5.4. Concerto pour deux flûtes et orchestre à cordes (1973/74)	134
5.5. Zusammenfassende Bemerkungen	150
6. Ergänzende Bemerkungen zum Spätwerk (1980–1990)	157
7. „Musik zwischen den Realitäten“ – Manierismus, Ironie und „Hintergründigkeit“ im Œuvre von Peter Mieg	164
8. Zur Rezeption von Komponist und musikalischem Œuvre	176
8.1. Einleitende Bemerkungen	176
8.2. Zur stilistischen Situierung des Œuvres	178
8.3. Zur rezeptionsgeschichtlichen Einschätzung der Reputation Miegs	180
8.4. Ergänzende Bemerkungen anhand der Rezeption einzelner Werke ...	188
8.5. Aufführungsstatistik	197

Schlußwort	207
Werkverzeichnis	213
Quellen- und Literaturverzeichnis	254
Register	308
Verlagsverzeichnis	318